

Mit Neubauhalle in die Sportwelt: Skisprungexperte Peter Riedel



Zaun- und Metallbau SCHREIER
Beratung • Verkauf • Montage

- Zäune in Metall und Holz
- Tore, Geländer, Schranken
- Kunstschmiedearbeiten
- Schweißarbeiten

Annaberger Str. 84 • 08352 Raschau-Markerbach
Telefon 0 37 74/8 13 55 • Telefax: 8 01 08
Internet: www.zaun-metallbau-schreier.de

METALLBAU JUNGNIKKEL
zugelassener Schweißbetrieb nach DIN 18800-7

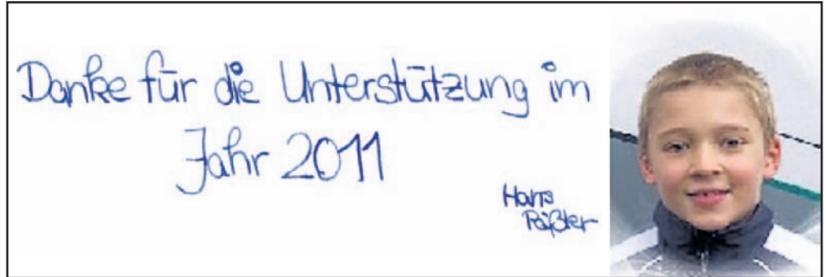
Jörg Jungnickel
Metallbaumeister
Tel.: 037756/7 81 76
Fax: 037756/7 81 77
E-Mail: metallbau-jungnickel@t-online.de

Carolalath 13
08359 Breitenbrunn

Treppen und Geländer in Stahl- und Edelstahl ausführung
Stahltope • Kunstschmiedearbeiten • Stahlbau- und Sonderkonstruktionen
Zaunbau • Fahrzeugbau • Schlosserarbeiten



Peter Riedel. FOTO: L. ROSENKRANZ



Immer beeindruckend: Das Schanzenareal von Garmisch-Partenkirchen.

LHP Frankoniabilanz Förster & Partner Steuerberatungsgesellschaft

Ernst Förster SIB | Uwe Lehmann WP – StB – RB | Dr. Peter Hahn WP – StB – RB
Florian Hahn WP – StB | Judith Miskys StBin (§ 58 StBerG)

Beratung in steuerlichen, unternehmerischen, betriebswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Belangen

- Existenzgründungsberatungen
- Unternehmenskonzeptionen
- Unternehmensnachfolge
- Prüfung von staatlichen und kommunalen Eigenbetrieben
- Prüfung von Kapitalgesellschaften

08340 Schwarzenberg • Roter Mühlenweg 28
Telefon 03774/15 27-0 • Fax 03774/15 27-200
Internet: www.LHP.de • E-Mail: frankoniabilanz@lhp.de

Dank der Peter Riedel GmbH noch mehr Informationen beim Neujahrsspringen in Garmisch-Partenkirchen!

Wir alle kennen die Sätze aus dem Fernsehen: „Er hat die Kante nicht getroffen.“ „Er war zu spät dran.“ „Er war zu früh.“ Tatsache ist, dass die Take-Off-Phase im Ablauf eines Skisprungs der wichtigste Moment ist.

Dort, in jenen paar Zentimetern, die zur Kante des Tisches führen, entscheidet sich zum allergrößten Teil, wie weit ein Flug gehen wird. Mag die Flugphase noch so gut und schön sein: fehlt Geschwindigkeit, fehlt Schnellkraft, fehlt Präzision, fehlt Sprunghöhe am Schanzenzisch, dann kann der Akteur nur auf gnädigen Wind hoffen, um seinen Versuch zu retten, im Wissen, vom Kompensationsystem später bestraft zu werden.

Gerade um diese letzten Zentimeter, die zur Kante führen, geht es in der neuesten Entwicklung der Peter Riedel GmbH. Das revolutionäre Anlaufspur-System von Ski-Line ermöglicht bereits seit sechs Jahren erfolgreich den unproblematischen Ganzjahresbetrieb auf den Skisprungschanzen am Tourneort Garmisch-Partenkirchen.

Unter dem Motto „Gutes weiter verbessern“ wurde die ursprüngliche Entwicklung weiter ausgebaut. Der Oberwiesenthaler Dipl.-Ingenieur Peter Riedel stellt nun eine weitere Innovation der Anlaufspur vor, mit der die Höchstleistungen der Athleten messbar(er) werden. Riedel erklärt: „10 bis 15 Meter vor dem Absprung wird eine Messtechnik eingebaut, die eine Datenspur hinterlässt und wissenschaftliche Erkenntnisse liefert. Beispielsweise kann der genaue Absprung-

zeitpunkt eruiert werden, oder die Kräfte, mit denen ein Athlet abspringt, von Anfahrtsgeschwindigkeiten in den verschiedenen Teilstücken ganz zu schweigen.“ Für diese Messtechnik ging Peter Riedel Kooperationen mit hochqualifizierten Partnern ein.

Es musste eine neuartige Software entwickelt werden, die in Zusammenarbeit mit dem langjährigen FIS-Partner Swiss Timing hergestellt wurde. Einen wichtigen Beitrag liefert auch die Universität für Sportwissenschaften in Salzburg; Dr. Hermann Schwameder wird bei diesem Projekt mitwirken und die Datenauswertungen mit betreuen. Nicht zuletzt sind Sportwissenschaftler und Trainer aller Nationen aus dem Skisprungsport eingebunden.

„Wir müssen diese Messtechnik aus zweifachem Blickwinkel betrachten“, erklärt Riedel. „Zum einen wird diese Technologie interessante Daten für die Medien und somit für alle Skisprung-Interessierten liefern. Es wird in Zukunft möglich sein, dem TV-Zuseher mitzuteilen: Der Springer hat die Kante nicht getroffen, er war 30, 70, 90 Zentimeter zu früh dran. Um wie viel zu spät er dran war, kann man leider nicht messen...“

Man wird aber auswerten können, ob der Athlet links- oder rechtslastig abgesprungen ist. Ein Springer mit 60 kg Körpergewicht könnte beispielsweise mit 40 kg auf seinem linken und 20 kg auf seinem rechten Bein abspringen.“

Der zweite Aspekt dieser neuartigen Messtechnik betrifft die sportwissenschaftliche Auswertung, die weit mehr Daten liefern kann, als der medienrelevante Bereich.

Entwickelt werden können verschiedene Softwareversionen für die einzelnen Nationen, angepasst an deren Bedürfnisse: mit einer besonderen Darstellung des Kraftverlaufs oder der Absprunggenauigkeit, mit zusätzlich gewünschten Werten. „Die Resonanz von Seiten der nationalen Verbände und der Schanzenbetreiber ist sehr groß“, erklärt Riedel.

Eingebaut wird das neue System in den HS 125 und HS 95-Schanzen von Tschairowski und auf der HS 90 in Nishnij Tagil in Russland sowie in der HS 140 in Garmisch-Partenkirchen. „Bürgermeister Thomas Schmidt war von Anfang an von den Möglichkeiten dieses Systems begeistert. Die Frage der Umsetzung stellte sich zu keiner Zeit – es war von Beginn an klar, dass die neue Olympiaschanze diese technologische Aufwertung erfahren musste“, schwärmt der Sachse Riedel von der Zusammenarbeit mit den Bayern.

Und so können sich am 1. Januar 2012 die TV-Zuschauer über noch größeren Einblick in das Wesen des Skisprungs freuen, und die Athleten über noch präzisere Analysen ihrer Versuche. In der Hoffnung, dass die Kommentatoren sagen werden können: „Unglaublich, er hat die Kante exakt getroffen!“

Weiter Infos im Internet: www.ski-line.info oder auch www.riedel-net.de

Hermann Wendler
Technischer Handel mit Qualität

- Schläuche, Armaturen, Hydraulik
- Dichtungen, Dichtungsmaterial
- Kleb-, Dicht- und Schmierstoffe
- Antriebstechnik, Fördergurte
- Wartungsprodukte
- Kunststoffhalbezeuge und Fertigprodukte
- Arbeitsschutz, Berufsbeleidung
- Reinigungsmittel

Hermann Wendler GmbH
Am Bahnhof 4A, 08280 Aue

www.hermannwendler.de
Tel.: 03771 / 56471-0

Öffnungszeiten:
Mo - Do 7:00 - 18:00 Uhr
Fr 7:00 - 16:00 Uhr

Verkauf auch an Privatpersonen.

Bau Punkt KRAATZ
Bau Punkt Kraatz GmbH & Co. KG

- Fachhandel für Bau- und Betriebsbedarf
- Maschinenvermietung
- Reparatur- und Dienstleistungsservice

contact@baupunkt-kraatz.de • www.baupunkt-kraatz.de
Gewerbering 37 • 09456 Annaberg Buchholz • Telefon 03733/56020 • Telefax 03733/560220

Sachsenstapler Zwickau GmbH

Newtonstraße 2, 08060 Zwickau

- * Verkauf * Vermietung * Service *
- HYSTER Industriestapler
- MANITOU Geländestapler u. Teleskopen
- Seitenstapler
- handgeführte Flurfördergeräte
- Kehrmaschinen

Tel.: 03 75 / 2 79 90 Fax: 03 75 / 27 99 111

Lehmann & Peschel g&R
Planen und Sattlerei

- ◆ Beplanungen aller Art
- ◆ Beschriftungen
- ◆ Planenspiegel
- ◆ Kfz-Sattlerei

Wildenauer Weg 2 • 08340 Schwarzenberg • Tel.: 03774/1 74 46 51

JENS RIEDEL

- SANITÄR
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- KLEMPNEREI
- FREIFACH-DACH
- ALTERNATIVE ENERGIEN

Karlsbader Str. 74
08359 Breitenbrunn/Rittersgrün
Tel.: 037757/7319
0174/6095139
www.shk-riedel.de

LEKTRO richter
Karlsbader Str. 54 • 08359 Rittersgrün
☎ 037757-7484

Baugrundstücke zu verkaufen!
34,50 €/m²

Wohnungsgesellschaft Raschau GmbH
Reethovenstraße 14, 08357 Raschau-Markerbach

Tel. 03774 / 155220, Fax 155230
info@wgraschau.de

Bau
Automotive
Industrie

REHAU
Unlimited Polymer Solutions

SKI-LINE
IM GLEITFLUG ZU BESTNOTEN
INNOVATIVE SYSTEME FÜR DEN SKISPRUNG

Als Premiummarke für polymerbasierte Lösungen ist REHAU in den Bereichen Bau, Automotive und Industrie international führend.

Für den Themenbereich „Sport und Freizeit“ ist REHAU anerkannter Lieferant für innovative Skianlaufspursysteme.

Unsere Referenzen rund um den Globus sprechen für sich.

Statt die Schanze im Winter in der gesamten Breite mit einer Schneeschicht zu belegen, werden bei SKI-LINE nur die beiden Winterspuren mit Schnee befüllt. Dank der Konstruktion mit seitlicher Spurführung aus gleitfähigem Spezialkunststoff können über 90 Prozent Schnee gegenüber herkömmlichen Systemen eingespart werden. REHAU Kühlrohre transportieren die Kälte genau dorthin, wo sie benötigt wird - direkt unter die Winterspur. Sommer- und Winterspur sind in einem Bauteil, dem sogenannten DOUBLE TRACK, kombiniert und werden durch modulare Systeme ergänzt.

Erfahren Sie mehr über die aktuellen Entwicklungen und besuchen Sie unsere Website.

REHAU AG + Co, Rheniumhaus - 95111 Reha - Tel.: 09283 77-0 - info@reha.com - www.reha.com

Den Geschäftspartnern, die an unserer Seite zum Geschäftserfolg beigetragen haben, danken wir auf das Herzlichste.

Mit Konzentration und extrem gutem Spurmaterial zu Klasse Sprüngen.

FOTOS (3) : PETER RIEDEL